

Bulgarien: Rücktritt der Regierung gefordert

Sofia. In Bulgarien haben Demonstranten trotz einer Kabinettsumbildung weiter den Rücktritt der Regierung von Ministerpräsident Boiko Borisow gefordert. Am Samstag versammelten sich in Sofia Tausende Anhänger der oppositionellen Sozialisten, die mit Bussen aus dem ganzen Land hergekommen waren. Hinzu kamen die Aktionen einer aus diversen Gruppierungen bestehenden Protestbewegung, die am 17. Tag in Folge weitergingen. In Sofia warfen die Demonstranten am Regierungssitz Tomaten und Toilettenpapier. Sie forderten den Rücktritt der Regierung und errichteten Straßenblockaden. Auch in anderen Städten wie Warna am Schwarzen Meer gab es Proteste gegen die erst am Freitag umgebildete Regierung. Neue Minister hatten die Bereiche Innere Angelegenheiten, Finanzen, Gesundheit, Wirtschaft und Tourismus übernommen. Die nächste reguläre Parlamentswahl wäre im Frühjahr 2021. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/382992.bulgarien-rücktritt-der-regierung-gefordert.html>